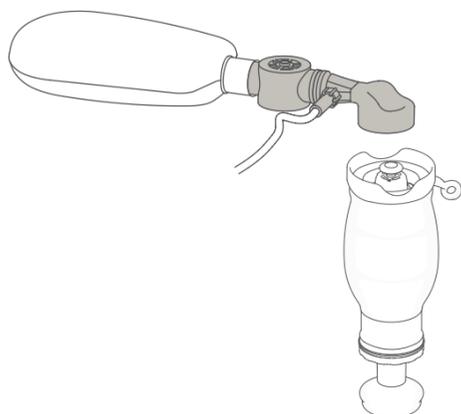


Benutzerhandbuch

Upright

SAUERSTOFFKIT
WIEDERVERWENDBAR



REF Kat.-Nr. 8561710, VE= 1Stk.



Benutzerhandbuch

Verwendungszweck

Laerdal Upright Resuscitator von Laerdal („Upright“) ist ein selbstfüllender, wiederverwendbarer Handbeatmungsbeutel für die manuelle Beatmung von Neugeborenen und Kleinkindern mit bis zu 10 kg Körpergewicht.

Der Upright führt im Bedarfsfall mithilfe des beiliegenden Sauerstoffkits zusätzlich Sauerstoff zu.

Das Sauerstoffkit kann wiederverwendet werden, sofern es nach jeder Verwendung am Patienten wiederaufbereitet wird (Seite 2). Das Kit muss mit Ausnahme des Sauerstoffreservoirs und der Sauerstoffsonde vor der ersten Verwendung gereinigt und desinfiziert werden.

Verwendung des Sauerstoffkits

Die Beschreibung der Montage und Demontage des Sauerstoffkits finden Sie auf Seite 2.

Das Druckablassventil des Upright lässt sich wie üblich betätigen, wenn das Sauerstoffkit angeschlossen ist.

Im Falle loser Einzelteile ziehen Sie diese fest oder setzen Sie das Gerät neu zusammen und testen Sie es, wie auf Seite 2 beschrieben.

Zugeführte O₂-Konzentration

Unter Raumtemperaturbedingungen gemessen:

O ₂ -Zufuhr [l/Min]	20 ml Atemzugvolumen bei 60 Atemzügen/Minute		150 ml Atemzugvolumen bei 25 Atemzügen/Minute	
	ohne Reservoir	mit Reservoir	ohne Reservoir	mit Reservoir
2	40 %	46 %	52 %	71 %
4	52 %	67 %	63 %	92 %
6	58 %	89 %	73 %	96 %

Sicherheit bei der Arbeit mit Sauerstoff
Aufbau und Übertragung von hohem Druck auf den Patienten werden verhindert, da überschüssiger Sauerstoff über das Ablassventil abgeführt wird.

Bleibt der Reservoirbeutel während des gesamten Beatmungszyklus flach, ist dies ein visuelles Anzeichen dafür, dass kein bzw. nur wenig Zusatzsauerstoff zugeführt wird.

Bei nicht ausreichender Sauerstoffzufuhr lässt sich ein adäquates Beatmungsvolumen gewährleisten, indem über das Einlassventil Umgebungsluft eingeführt wird.

Bei hohen Sauerstoffkonzentrationen besteht Brandgefahr durch Selbstentzündung. Das Beatmungsgerät nicht mit Öl oder Fetten in Verbindung bringen.

Warnhinweise

Das Sauerstoffkit sollte nur durch Fachpersonal verwendet werden, das mit dessen Umgang vertraut ist.

Die unvorschriftsmäßige Anwendung des Sauerstoffkits ist gefährlich.

Verwenden Sie das Sauerstoffkit nicht, wenn Bedenken hinsichtlich der Funktionalität bestehen.

Ersatzteile

Kat.-Nr.	Beschreibung
846131	Sauerstoff-Reservoirbeutel und -schlauch

Wichtige Produktinformationen

Gesetzliche Anforderungen



Das Produkt entspricht den zentralen Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG des Rates, geändert durch Richtlinie 2007/47/EG des Rates.

Technische Information

Entspricht ISO 10651-4:2002/EN ISO 10651-4:2009, Lungenbeatmungsgeräte – Anforderungen an anwenderbetriebene Wiederbelebungsgeräte.

Betriebstemperatur:	-18 °C bis 50 °C
Lagertemperatur	-40 °C bis 60 °C
Außenmaß des Upright bei Verwendung des vertikalen Sauerstoffkits (mit Neugeborenenmaske Größe 1, ohne Schlauch)	Ca. 72 mm x 375 mm x 284 mm
Gewicht des Upright mit Sauerstoffkit	Ca. 288 Gramm

Materialanteile

Hartplastikteile: Polysulfon (PSU)
Weichplastikteile: Silikonkautschuk
Sauerstoffreservoir und Schläuche: Polyvinylchlorid (PVC)
Beutelanschluss des Sauerstoffreservoirs: Polycarbonat (PC)
Enthält kein Naturlatex.

Herstellerinformationen

Weltweite Garantie: Siehe unter www.laerdal.com

In China hergestellt für:
Laerdal Medical AS, Tanke Svilandsgate 30
P.O. Box 377, 4002 Stavanger, Norwegen
Tel : +47 51 51 17 00
Fax: +47 51 52 35 57
E-Mail: laerdal.norway@laerdal.no

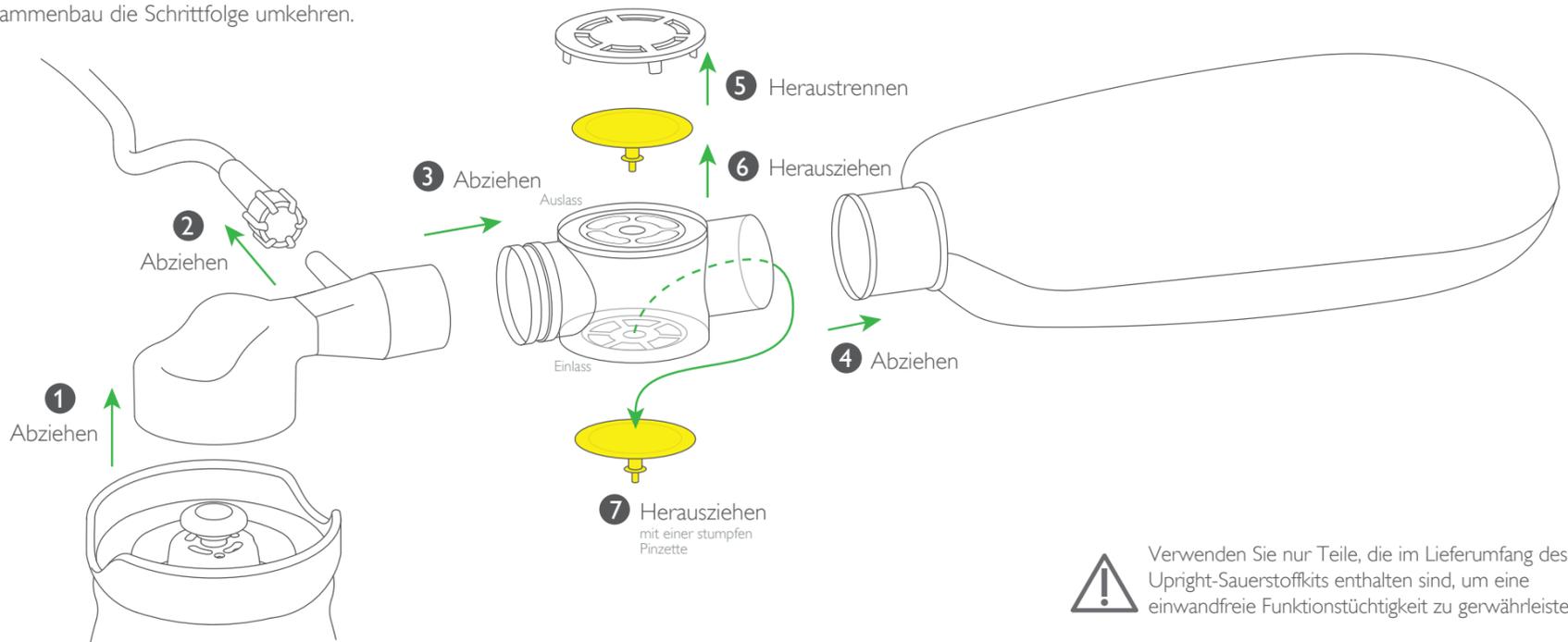
In den USA und international zum Gebrauchsmuster angemeldet.
Laerdal® ist eine Handelsmarke bzw. eingetragene Handelsmarke von Laerdal Medical AS.

© 2017 Laerdal Medical AS, alle Rechte vorbehalten.

Anweisungen zur Wiederaufbereitung

1. Produktübersicht

Führen Sie zur Demontage Schritte 1–7 aus.
Für den Zusammenbau die Schrittfolge umkehren.



Verwenden Sie nur Teile, die im Lieferumfang des Upright-Sauerstoffkits enthalten sind, um eine einwandfreie Funktionstüchtigkeit zu gewährleisten.

2. Reinigung und Desinfektion

1. Zerlegen	2. Reinigen	3. Eine Desinfektionsmethode wählen	4. Trocknen und Prüfen	5. Montieren und Testen
<p>Vor der Reinigung das Gerät zerlegen.</p> <p>Harte Komponenten und gelbe Ventile:</p>	<p>Selber Vorgang wie bei den Upright-Komponenten.</p>	<p>Kochen</p> <p>100 °C 10 Minuten</p> <p>Autoklavieren</p> <p>Dampf 136 °C 10–20 Minuten</p> <p>ODER</p> <p>Selber Vorgang wie bei den Upright-Komponenten.</p>		
<p>Reservoirbeutel und Sauerstoffsonde:</p>	<p>Befinden sich im Inneren der Sauerstoffsonde oder des Sauerstoffreservoirs Schmutzrückstände, sind diese Komponenten zu entsorgen.</p> <p>Bei Verschmutzung der Außenseite: Außenoberflächen mit sauberem Wasser und milder Seife abwaschen.</p>	<p>Reservoirbeutel und Sauerstoffsonde: direkt weiter bei 4. Trocknen und Prüfen.</p>	<ol style="list-style-type: none"> Alle Teile trocknen. Jedes Teil hstl. Schäden und Reinheit/ Mineralablagerungen in Augenschein nehmen. Beschädigte oder unreine Teile entsorgen. 	<ol style="list-style-type: none"> Sauerstoffkit wieder zusammensetzen. Sauerstoffkit mit Upright gemäß den folgenden Schritten testen.

3. Testverfahren vor Verwendung

1. Dichtung des Sauerstoffadapters	2. Auslassventil (Umgebung)	3. Einlassventil (Umgebung)
<ol style="list-style-type: none"> Den Sauerstoffadapter an der Oberseite des Upright und einem der U-förmigen Ränder zentrieren. Fest nach unten zum Upright drücken. <ol style="list-style-type: none"> Prüfen, ob der Adapterstutzen mittig in der U-Form sitzt, ohne die Seiten zu berühren. 	<ol style="list-style-type: none"> Die Sauerstoffventilkappe am Sauerstoffadapter befestigen. Den Reservoirbeutel mit Luft füllen; der Upright dient dabei als Pumpe. 	<ol style="list-style-type: none"> Den Sauerstoffnippel mit einem Finger abdichten. Den Upright mehrmals zusammendrücken. Darauf achten, dass sich der Reservoirbeutel vollständig leert. Den Upright vollständig zusammendrücken, dann schnell loslassen. Darauf achten, dass sich das Einlassventil öffnet und Umgebungsluft ansaugt.



Bei Fehlschlägen eines Tests: Komponenten zerlegen, prüfen, wieder zusammensetzen und den Vorgang „Testverfahren vor Verwendung“ (Abschnitt 3) komplett wiederholen.